



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Rund eine Million Euro aus Sondervermögen „Infrastruktur“ für Chemie- und Industriepark Zeitz

Das Land Sachsen-Anhalt unterstützt den Chemie- und Industriepark Zeitz mit rund einer Million Euro aus dem Sondervermögen „Infrastruktur“.

Mit den Fördermitteln sollen die bahntechnischen Anlagen im Einfahrtbereich des Chemie- und Industrieparks Zeitz sowie die Verbindungsstrecke vom Bahnhof Tröglitz bis zum Güterbahnhof Zeitz modernisiert werden.

„Industrie braucht leistungsfähige Infrastruktur, nicht nur auf der Straße, sondern auch auf der Schiene“, sagte die Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, bei der Übergabe des Bescheids. „Mit der Förderung verbessern wir die Anbindung des Chemie- und Industrieparks Zeitz und stärken damit einen wichtigen Wirtschaftsstandort im Süden Sachsen-Anhalts.“

Die Verbindungsstrecke vom Bahnhof Tröglitz bis zum Güterbahnhof Zeitz bindet den Chemie- und Industriepark Zeitz als zentrale Erschließung an das öffentliche Netz an. Mit den Fördermitteln sollen bis Ende des Jahres im Eingangsbereich des Chemieparks und auf der rund vier Kilometer langen Zubringerstrecke erhebliche Investitionen in den Oberbau der Gleisanlagen sowie in neue Weichen getätigt werden. Auch die Gleisabschnitte zwischen den neuen Weichen werden hergestellt.

Um den Bahnverkehr künftig verschleißärmer abwickeln zu können, wird der Bereich nicht nur erneuert, sondern auch fahrdynamisch optimiert. Neben dem Oberbau werden auch die Rangiererwege nach aktuellem Standard hergestellt. Sie verbessern den Arbeitsschutz der Rangierer im Bereich der Weichen.

[Sondervermögen "Infrastruktur"](#)

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales
des Landes Sachsen-Anhalt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg

Tel.: +49 391 / 567 - 7504
E-Mail: presse-mid@sachsen-anhalt.de